

Uniklinik Köln gewinnt Award Patientendialog 2020

Bundesgesundheitsminister Spahn: „Beispiele des Award Patientendialog bringen zeitgemäße Kommunikation mit Patienten voran“

Die Uniklinik Köln hat den Award Patientendialog 2020 gewonnen. Auf den zweiten Platz kommt das Universitätsklinikum Dresden, und über den dritten Platz freut sich die Uniklinik Heidelberg. Der in diesem Jahr erstmals vergebene Sonderpreis „Digitale Barrierefreiheit“ geht an das Ortenau Klinikum. Bedingt durch die Corona-Pandemie konnte die Verleihung nicht wie in den Vorjahren auf dem Deutschen Krankenhaustag in Düsseldorf stattfinden – der Preis wurde stattdessen online vergeben.

Lob für die diesjährigen Gewinner des Award Patientendialog kommt von Bundesgesundheitsminister Jens Spahn: „In der Corona-Pandemie hat sich unser Gesundheitswesen bewährt. Und wir haben gesehen, wie wertvoll digitale Möglichkeiten sind, etwa die Videosprechstunde. In Zeiten von Kontaktbeschränkungen helfen Apps bei der Kommunikation im Krankenhaus, das zeigen die Preisträger des Award Patientendialog. Diese positiven Erfahrungen werden uns auf dem Weg in eine stärker digitalisierte Gesundheitsversorgung neuen Schwung geben und eine zeitgemäße Kommunikation mit den Patienten voran bringen.“

Erneut hat die Patientenbeauftragte der Bundesregierung, Prof. Claudia Schmidtke, die Schirmherrschaft für den Award Patientendialog übernommen. „Den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der ausgezeichneten Krankenhäuser des diesjährigen Award Patientendialog 2020 gratuliere ich herzlich zu diesem wohlverdienten Erfolg und danke ihnen ausdrücklich für ihr unermüdliches Engagement. Gerade in der aktuellen Zeit der Coronavirus-Pandemie ist eine wertschätzende Kommunikation auf Augenhöhe mit den Patientinnen und Patienten sowie deren Angehörigen im klinischen Alltag wichtiger denn je“, so die Schirmherrin. Nur durch einen intensiven Austausch mit den Betroffenen könnten Informationsdefizite abgebaut, Befürchtungen gemildert und Verständnis für die derzeit notwendigen Infektionsschutzmaßnahmen geschaffen werden. „Die Preisträger des Award Patientendialog 2020 zeigen auf eindrucksvolle und innovative Art und Weise, wie auch unter schwierigen Bedingungen die Patientinnen und Patienten in den Mittelpunkt des Versorgungsalltags gerückt werden können“, lobt Prof. Claudia Schmidtke die Award-Gewinner.

Der Präsident der Deutschen Krankenhausgesellschaft, Dr. Gerald Gaß, nutzt die Gelegenheit der Verleihung und appelliert an alle Kliniken in Deutschland, den Patientendialog in ähnlich vorbildlicher Weise in den Mittelpunkt ihrer Arbeit zu stellen.

„Wir brauchen in Deutschland eine Kultur der Patientenkommunikation auf Augenhöhe“, sagt Detlef Schliffke, 1. Vorsitzender des Bundesverbandes Patientenfürsprecher in Krankenhäusern e.V., und fügt hinzu: „Die jetzt ausgezeichneten Kliniken setzen sich im besonderen Maße für eine solche Kommunikation ein – sie verfügen über ein vorbildliche Patientenfürsprache.“

In diesem Jahr gibt es mit der medizinischen Verlagsgesellschaft Bibliomed erstmals einen starken Medienpartner an der Seite des Patientendialogs. Alle Preisträger werden in der Dezember-Ausgabe des renommierten Magazins „f & w führen und wirtschaften im Krankenhaus“ porträtiert.

Der Patientendialog wird seit 2018 vom Bundesverband Beschwerdemanagement für Gesundheitseinrichtungen e.V., dem Bundesverband Patientenfürsprecher in Krankenhäusern e.V. und einer prominent besetzten Jury vergeben, der zahlreiche namhafte Persönlichkeiten des deutschen Gesundheitswesens angehören, etwa der bekannte Medizinethiker der Universität Freiburg, Prof. Giovanni Maio, der Präsident der Deutschen Krankenhausgesellschaft, Dr. Gerald Gaß, oder der Vorstand des Deutschen Krankenhausinstituts, Dr. Karl Blum. In seinem dritten Jahr hat der Preis, der eine vorbildliche und wertschätzende Patientenkommunikation auszeichnet, enorm an Bedeutung gewonnen, wie ein Blick auf die Jury und die Anerkennung aus Politik und Wissenschaft zeigt.

Die Uniklinik Köln überzeugte die Jury mit ihrem Patienteninformationszentrum (PIZ), das ein breites Angebot an Beratung, Information und Schulung bereit hält. 26.000 Interessierte haben sich seit 2014 mit ihren Fragen an das PIZ gewandt.

Der zweite Preisträger, das Universitätsklinikum Dresden, punktete mit seinem Patientenbrief. Dabei handelt es sich um einen Entlassbrief für Patienten in verständlicher Sprache. Denn nur wenn eine Patientin oder ein Patient versteht, welche Eingriffe vorgenommen wurden und welche Diagnose genau gestellt wurde, ist sie oder er in der Lage, aktiv am Gesundungsprozess teilzunehmen.

Die Neurologie der Uniklinik Heidelberg hat sich mit ihrem Projekt des Patientenrates beworben und wurde dafür mit dem dritten Platz belohnt. Ehemalige und aktive Patienten sowie Mitarbeitende der Klinik tauschen sich im Patientenrat regelmäßig aus, um die Versorgung in der Klinik zu verbessern. Das Gremium gibt damit stellvertretend allen neurologischen Patienten der Uniklinik eine Stimme.

Über den erstmals vergebenen Sonderpreis „Digitale Barrierefreiheit“ freut sich das Ortenau Klinikum. Ausgezeichnet wurde die „OKapp“, eine App, die als digitaler Wegweiser durchs Ortenau Klinikum fungiert und zahlreiche Informationsangebote sowie interaktive Möglichkeiten enthält.

Das Video zur Verleihung des Award Patientendialog ist auf der Website www.deutscher-krankenhaustag.de zu sehen.

Weitere Infos auch unter www.patientendialog.de

Die Jury des Award Patientendialog 2020 im Überblick:

- Prof. Dr. Giovanni Maio, Professor des Instituts für Ethik und Geschichte der Medizin, Universität Freiburg
- Prof. Heinz Lohmann, Geschäftsführer LOHMANN konzept GmbH
- Marc Raschke, Marketingleiter Klinikum Dortmund
- Dr. Gerald Gaß, Präsident Deutsche Krankenhausgesellschaft
- Dr. Karl Blum, Vorstand Deutsches Krankenhausinstitut
- Claudia Middendorf, Patientenbeauftragte für Nordrhein-Westfalen
- Brigitte von Germeten-Ortmann, Ombudsfrau in der generalistischen Pflegeausbildung in Nordrhein-Westfalen
- Dr. Georg Kippels (CDU), MdB, Mitglied im Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestags
- Erich Grohmann, Vorsitzender Deutsche ILCO
- Günter Rambach, Vizepräsident Deutsche Schmerzliga
- Oliver Gondolatsch, 1. Vorsitzender des BBfG e.V.
- Detlef Schliffke, 1. Vorsitzender des BPiK e.V.

Kontakt & Rückfragen:

Initiative Patientendialog
c/o Visioness GmbH
Hajo Neu
T. 06221 - 7 390 393
M. h.neu@visioness.de
Hans-Bunte-Str. 10
69123 Heidelberg